DAS SEMINAR

Termin Donnerstag, 22. April 2021,

9:00 - 13:00 Uhr

Leitung Judith Hilmes,

Kompetenzzentrum Lingen

Organisation Esther Kotte, LWH

Referentin Inge Hennekes, Lingen

Kooperation KEB Emsland-Süd

Kosten 85,00 €

Anmeldung www.vedab.de

KLIN.21-04-22.011_O













Online-Seminar für Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter*innen an Grundschulen

Donnerstag
22. April 2021





TRANS*

Transidentität wurde von der Gesellschaft lange als Störung oder Einbildung angesehen. Aktueller Stand der Wissenschaft jedoch ist, dass Transidentität eine angeborene Variante der geschlechtlichen Identität eines Menschen ist, bei der die Geschlechtsidentität nicht mit dem zugewiesenen Geschlecht übereinstimmt.

Wenn Mädchen mit Autos spielen und Jungen mit Puppen, wird dies meistens als vorübergehendes Interesse und normaler Bestandteil der kindlichen Entwicklung angesehen. In der Regel spüren transsexuelle Kinder schon als Vorschulkind, das "etwas mit ihnen nicht stimmt". In der Schule erleben diese Kinder ihr Anderssein oft als schwierig und es entstehen Dynamiken, die einer geschulten Begleitung bedürfen.

Dieses Online-Seminar gibt Ihnen die Möglichkeit, sich mit den Themen rund um Diversität und sexueller und geschlechtlicher Vielfalt auseinander zu setzen und Handlungsoptionen für den Schulalltag zu entwickeln.



REFERENTIN



Inge Hennekes arbeitet seit einigen Jahren in der psychologischen Beratungsstelle in Meppen als Ehe-, Familien- und Lebensberaterin. Sie ist systemische Familientherapeutin, Supervisorin (DGSF zertifiziert) und Coach (DGSF zertifiziert).

ABLAUF

DONNERSTAG, 22. APRIL 2021

9:00 Einstieg ins Thema: Transidentität - Ein Thema schon in der Grundschule?

- Zum Begriff der Transsexualität
- Symptome

Vielfalt im Klassenzimmer

- Diagnostik
- Persönliche Erfahrungen
- Entwicklungspsychologische, soziale und psychodynamische Faktoren

Rechtliche Situation

Professioneller Umgang mit Transidentität

13:00 Ende der Veranstaltung